## *ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens*

***1.1 Produktidentifikator***

***Handelsname:*** **Berliner Holzleim D2**

***1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird***
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
***Verwendung des Stoffes / des Gemisches:*** Klebstoff, Dichtstoff, industrielle Verarbeitung

***1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt***
***Hersteller/Lieferant:***
Möko Klebstoff GmbH
Mühlweg 17
04316 Leipzig
Tel.: +49 (0)341-659 10 0
Fax.: +49 (0)341-659 10 19
eMail: info@moeko.de
Internet: www.möko.de

***Auskunftgebender Bereich:***
Tel.: +49 341 65910 0

***1.4 Notrufnummer:***
Gemeinsames Giftinformationszentrum Erfurt
Tel.: +49 (0)361-730 730
ggiz@ggiz-erfurt.de

## *ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren*

***2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs***
***Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:*** Nicht eingestuft

***2.2 Kennzeichnungselemente***
***Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***

EUH208 - Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

***2.3 Sonstige Gefahren***
***Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung***
***PBT:*** Nicht anwendbar.
***vPvB:*** Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe
Nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|---|---|---|
| **butyldiglycolacetaat**<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert ( DE, LT, SE); | (CAS-Nr.) 124-17-4<br>(EG-Nr.) 204-685-9<br>(REACH-Nr.) 01-2119475110-51 | 1 - 5 | Nicht eingestuft |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one | (CAS-Nr.) 2634-33-5<br>(EG-Nr.) 220-120-9<br>(EG Index-Nr.) 613-088-00-6 | < 0,025 | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Acute Tox. 2 (Inhalation:gas), H330<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on<br><br>EG Nr.. 220-239-6] (3:1) | (CAS-Nr.) 55965-84-9<br>(EG Index-Nr.) 613-167-00-5 | < 0,0015 | Acute Tox. 3 (Oral), H301<br>Acute Tox. 2 (Dermal), H310<br>Acute Tox. 2 (Inhalation), H330<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1A, H317<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=100)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=100) |

### 3.3.Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

| Name | Produktidentifikator | % | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte] |
|---|---|---|---|
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one | (CAS-Nr.) 2634-33-5<br>(EG-Nr.) 220-120-9<br>(EG Index-Nr.) 613-088-00-6 | < 0,025 | ( 0,05 ≤C < 100) Skin Sens. 1, H317 |
| Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on<br>[EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on<br><br>EG Nr.. 220-239-6] (3:1) | (CAS-Nr.) 55965-84-9<br>(EG Index-Nr.) 613-167-00-5 | < 0,0015 | ( 0,0015 ≤C < 100) Skin Sens. 1A, H317<br>( 0,06 ≤C < 0,6) Eye Irrit. 2, H319<br>( 0,06 ≤C < 0,6) Skin Irrit. 2, H315<br>( 0,6 ≤C < 100) Skin Corr. 1B, H314 |

**_zusätzl. Hinweise:_**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

***4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen***
**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen:**
Nicht anwendbar
**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt:**
Kann mäßige Reizung verursachen. Kleidung vor dem Waschen ausziehen. Mit viel Wasser und Seife waschen.
**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt:**
Kann Augenreizung hervorrufen. Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.
**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken:**
Mund gründlich mit Wasser ausspülen. (nur wenn betroffene Person bei Bewusstsein ist)

***4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***
**Symptome/Wirkungen nach Kontakt**:
Kann mäßige Reizung verursachen.
Kann leichte Augenreizungen verursachen.
Kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall nach Verschlucken auslösen.

***4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung***
Nach einer sachgemäßen Erstversorgung ist keine Behandlung erforderlich, sofern keine Symptome auftreten.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

***5.1 Löschmittel***
**Geeignete Löschmittel:**
Zum Löschen Sand, Erde, Trockenlöschpulver oder Schaum verwenden.
**Ungeeignete Löschmittel:**
Keines bekannt.

***5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***
**Brandgefahr:** in trockenem Zustand brennbar
**Explosionsgefahr:** Nicht anwendbar.
**Reaktivität im Brandfall:** Keine

***5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung***
**Brandschutzvorkehrungen:** Dämpfe nicht einatmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.
**Löschanweisungen:** Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.
**Schutz bei der Brandbekämpfung:** Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Geeignetes Atemschutzausrüstung tragen.
**Sonstige Angaben:** Durch Verbrennung entstehen giftige Gase.

## *ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung*

***6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren***

**Allgemeine Maßnahmen:** Berührung mi den Augen und der Haut vermeiden.

***6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal***
**Schutzausrüstung:** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzbrille. Handschuhe aus PVC.

***6.1.2. Einsatzkräfte***
**Schutzausrüstung:** Schutzhandschuhe aus PVC. Brille.

***6.2 Umweltschutzmaßnahmen:***
Boden- und Wasserverunreinigung vermeiden. ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben.

***6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:***
**Zur Rückhaltung:** Ausgetretenen Stoff eingrenzen, in geeignete Behälter abpumpen.
**Reinigungsverfahren**: In geeigneten, geschlossenen Behälter sammeln und zur Entsorgung bringen. Auch kleinere ausgelaufene oder verschüttete Mengen beseitigen und sofort saugfähiges Granulat ausstreuen. Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen. ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung.

***6.4 Verweis auf andere Abschnitte***
ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung. ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben.

## *ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung*

***7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung***
**Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten:** Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren..
**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
**Verwendungstemperatur: 5** – 40 °C
**Hygienemaßnahmen:** Die üblichen Praktiken der persönlichen Hygiene anwenden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

***7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten***
**Technische Maßnahmen:** Tankanlagen in regelmäßigen Abständen reinigen, um Ansammlungen von Bakterien zu verhindern
**Lagerbedingungen:** Vor Sonnenbestrahlung schützen. Vor Frost schützen.
**Maximale Lagerdauer:** 6 Monate
**Lagertemperatur**: 5 - 40 °C
**Lager:** Vor Frost schützen.
**Verpackungsmaterialien:** Lagerung in Kunststoff oder Edelstahl empfohlen. Lagerbehälter müssen vor der Verwendung frei von Kontamination sein.

***7.3 Spezifische Endanwendungen***
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

***8.1 Zu überwachende Parameter***
***Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:***
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Values, Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union

| **butyldiglycolacetaat (124-17-4)** | |
|---|---|
| **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)** | |
| Lokale Bezeichnung | 2-(2-Butoxyethoxy)ethylacetat |
| IOEL TWA | Keine Angabe |
| IOEL TWA [ppm] | Keine Angabe |
| IOEL STEL | Keine Angabe |
| IOEL STEL [ppm] | Keine Angabe |
| **Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)** | |
| Lokale Bezeichnung | 2-(2-Butoxyethoxy)ethylacetat |
| AGW (OEL TWA) [1] | 67 mg/m³ |
| AGW (OEL TWA) [2] | 10 ppm |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung | Keine Angabe |
| Anmerkung | DFG, Y, 11 |
| Rechtlicher Bezug | TRGS900 |

***8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition***

**Handschutz:** Schutzhandschuhe aus PVC
**Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille
**Haut- und Körperschutz:** Längeren und häufigen Kontakt mit der Haut vermeiden
**Atemschutz:** Nicht anwendbar

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

***9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften***

| | |
|---|---|
| Aggregatzustand | Flüssig |
| Farbe | Weiß . |
| Geruch | charakteristisch. |
| Geruchsschwelle | Keine Daten vorhanden |
| pH-Wert | 4 - 6 |
| Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) | Keine Daten vorhanden |
| Schmelzpunkt | Keine Daten vorhanden |
| Gefrierpunkt | 0 °C |
| Siedepunkt | ca. 100 °C |
| Flammpunkt | Nicht anwendbar |
| Zündtemperatur | Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten vorhanden |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Keine Daten vorhanden |
| Dampfdruck | Keine Daten vorhanden |
| Relative Dampfdichte bei 20 °C | Keine Daten vorhanden |
| Relative Dichte | Keine Daten vorhanden |
| Löslichkeit | Dispergierbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | Keine Daten vorhanden |
| Viskosität, kinematisch | Keine Daten vorhanden |
| Viskosität, dynamisch | 7000 – 14000 mPa·s Brookfield RV 5/20 @23°C |
| Explosive Eigenschaften | Keine |
| Brandfördernde Eigenschaften | Keine |
| Explosionsgrenzen | Keine Daten vorhanden |
| Festkörpergehalt (%) | 43 – 47 % @105 °C. |

***9.2 Sonstige Angaben***
Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

***10.1 Reaktivität:*** Nicht anwendbar.
***10.2 Chemische Stabilität:*** Stabil unter Normalbedingungen. ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung.
***10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:*** Keine(s) bekannt..
***10.4 Zu vermeidende Bedingungen:*** Verschmutzungsrisiko.
***10.5 Unverträgliche Materialien:*** starke Säuren
***10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:*** **Bei Brand:** Bildung (sehr) giftiger Gase/Dämpfe.

## _ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben_

### _11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008_

| | |
|---|---|
| Akute Toxizität (Oral) | Nicht eingestuft |
| Akute Toxizität (Dermal) | Nicht eingestuft |
| Akute Toxizität (inhalativ) | Nicht eingestuft |

**Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1) (55965-84-9**

| | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | 457 mg/kg |
| LD50 Dermal Kaninchen | 660 mg/kg |
| LC50 Inhalation Ratte | 2,36 mg/l 4h |

**butyldiglycolacetaat (124-17-4)**

| | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | 11920 mg/kg |
| LD50 Dermal Kaninchen | 5400 mg/kg |

| | |
|---|---|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)<br>pH-Wert: 4 - 6 |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)<br>pH-Wert: 4 - 6 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Keimzell-Mutagenität | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Karzinogenität | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Reproduktionstoxizität | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Aspirationsgefahr | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome | Keine(s) bekannt. |
| Sonstige Angaben | Keine weiteren Informationen verfügbar. |

## _ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben_

### _12.1 Toxizität_

| | |
|---|---|
| Ökologie - Allgemein | Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige Schäden in der Umwelt. |
| Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) | Nicht eingestuft |
| Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) | Nicht eingestuft |

**Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1) (55965-84-9)**

| | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 0,22 mg/l |
| EC50 - Krebstiere [1] | 0,1 mg/l |
| EC50 72h - Alge [1] | 0,048 mg/l |
| ErC50 Algen | 0,048 mg/l |
| NOEC chronisch Fische | 0,098 mg/l |
| NOEC chronisch Krustentier | 0,004 mg/l |
| NOEC chronisch Algen | 0,0012 mg/l |

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one (2634-33-5)**

| | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 1,6 mg/l |
| EC50 - Krebstiere [1] | 2,94 mg/l |
| EC50 72h - Alge [1] | 0,11 mg/l |
| ErC50 Algen | 0,11 mg/l |
| NOEC chronisch Algen | 0,055 mg/l |

**butyldiglycolacetaat (124-17-4)**

| | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | > 50 (50 – 70) mg/l |
| EC50 - Krebstiere [1] | 664 mg/l |
| EC50 72h - Alge [1] | 1570 mg/l |

### _12.2 Persistenz und Abbaubarkeit_.

**Berliner Holzleim D2**

| | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht leicht biologisch abbaubar. |

**Butyldiglycolacetaat (124-17-4)**

| | |
|---|---|
| biologischer Abbaubarkeit | ➢ 90 % |

### _12.3 Bioakkumulationspotenzial_

**Berliner Holzleim D2**

| | |
|---|---|
| Bioakkumulationspotenzial | Es tritt keine Bioakkumulation ein. |

Gemisch aus 5-Chlor-2methyl-2H-isothiazol-3-on[EG Nr. 247-500-7]und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (55965-84-9)

| | |
|---|---|
| Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH) | 3,6 |
| Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (Log Kow) | 0,71 – 0,75 |

| | |
|---|---|
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H-one (2634-33-5) | |
| Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH) | 6,95 |
| Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser | 0,7 |

***12.4 Mobilität im Boden***

**Berliner Holzleim D2**

| | |
|---|---|
| Ökologie - Boden | Keine(s) bekannt. |

***12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung***

Keine weiteren Informationen verfügbar

***12.6 Andere schädliche Wirkungen***

**Andere schädliche Wirkungen:** Unbekannt.

**Zusätzliche Hinweise:** Keine(s) bekannt

## _ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung_

***13.1 Verfahren der Abfallbehandlung***

| | |
|---|---|
| Örtliche Vorschriften (Abfall) | Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. |
| Verfahren der Abfallbehandlung | Informationen beim Hersteller erfragen. |
| Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen. SDB zu Rate ziehen. |
| Zusätzliche Hinweise | Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. |
| Ökologie - Abfallstoffe | Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen. |

## _ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport_

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

***14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer***

| | |
|---|---|
| UN-Nr. (ADR) | Nicht anwendbar |
| UN-Nr. (IMDG) | Nicht anwendbar |
| UN-Nr. (IATA) | Nicht anwendbar |
| UN-Nr. (ADN) | Nicht anwendbar |
| UN-Nr. (RID) | Nicht anwendbar |

***14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung***

| | |
|---|---|
| Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) | Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) | Nicht anwendbar |

| | |
|---|---|
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) | Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) | Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (RID) | Nicht anwendbar |

***14.3 Transportgefahrenklassen***

**ADR**

| | |
|---|---|
| Transportgefahrenklassen (ADR) | Nicht anwendbar |

**IMDG**

| | |
|---|---|
| Transportgefahrenklassen (IMDG) | Nicht anwendbar |

**IATA**

| | |
|---|---|
| Transportgefahrenklassen (IATA) | Nicht anwendbar |

**ADN**

| | |
|---|---|
| Transportgefahrenklassen (ADN) | Nicht anwendbar |

**RID**

| | |
|---|---|
| Transportgefahrenklassen (RID) | Nicht anwendbar |

***14.4 Verpackungsgruppe***

| | |
|---|---|
| Verpackungsgruppe (ADR) | Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IMDG) | Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IATA) | Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (ADN) | Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (RID) | Nicht anwendbar |

***14.5 Umweltgefahren:***

| | |
|---|---|
| Umweltgefährlich | Nein |
| Meeresschadstoff | Nein |
| Sonstige Angaben | Keine zusätzlichen Informationen verfügbar |

***14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender***

**Landtransport:** Keine Daten vorhanden
**Seeschiffstransport:** Keine Daten vorhanden
**Lufttransport:** Keine Daten vorhanden
**Binnenschiffstransport:** Keine Daten vorhanden
**Bahntransport:** Keine Daten vorhanden

***14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code***

Nicht anwendbar.

## *ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften*

***15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch***

***15.1.1. EU-Verordnungen***

Folgende Verwendungsbeschränkungen (Annex XVII) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind anwendbar:

| | |
|---|---|
| 3(b) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10 | Gemisch aus 5-Chlor-2methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-39-6] (3:1) |
| 3(c) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1 | Gemisch aus 5-Chlor-2methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-39-6] (3:1) |

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff
Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

**15.1.2. Nationale Vorschriften**

***15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:*** Keine weiteren Informationen verfügbar.

## _ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben_

***Relevante Sätze***

**Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:**

| | |
|---|---|
| Acute Tox. 2 (Dermal) | Akute Toxizität (dermal), Kategorie 2 |
| Acute Tox. 2 (Inhalation) | Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2 |
| Acute Tox. 2 (Inhaltation: Gas) | Akute Toxizität (inhalativ; Gas)Kategorie 2 |
| Acute Tox. 3 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 3 |
| Acute Tox 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 |
| Aquatic Acute 1 | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 1 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 |
| Skin Corr. 1B | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |

| | |
|---|---|
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 |
| Skin Sens. 1A | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A |
| H 301 | Giftig bei Verschlucken |
| H 302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H 310 | Lebensgefahr bei Hautkontakt. |
| H 314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden |
| H 315 | Verursacht Hautreizungen |
| H 317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H 319 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H 330 | Lebensgefahr bei Einatmen. |
| H 400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H 410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung |
| H 411 | Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung |
| EUH 208 | Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. |

Abkürzungen und Akronyme:

| | |
|---|---|
| ADR: | Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) |
| IMDG: | International Maritime Code for Dangerous Goods |
| IATA: | International Air Transport Association |
| CAS: | Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) |
| PBT: | Persistent, Bioaccumulative and Toxic |
| vPvB: | very Persistent and very Bioaccumulative |